

**Massen-Absatz!****Großer Verdienst!**

[305]

# Oesterreichische Illustrierte Zeitung

Verlag Philipp &amp; Kramer, Wien.

Erscheint jeden Sonntag.

Mit 1. Januar 1899 beginnt der 8. Jahrgang des in Groß-Folio-Ausgabe wöchentlich erscheinenden einzigen vornehmen

## Familienblatt Oesterreichs,

das sowohl textlich als illustrativ derart ausgestattet ist, daß es mit den besten derartigen Produkten des Auslandes wetteifern kann.

Das 12-16 Seiten starke Hauptblatt erscheint mit folgenden

### Extra-Beilagen:

„Interessante Roman-Bibliothek“ (wöchentlich 6 Seiten 16°.)

„Illustrierte Frauen-Zeitung“ (14täglich 4 Seiten 4°.)

„Heitere Blätter“ (14täglich 8 Seiten 8°.)

„Illustrierte Jugend-Zeitschrift“ (wöchentlich 8 Seiten 8°.)

Nur für  $\frac{1}{4}$ - oder  $\frac{1}{2}$  Jahres-Abonnenten:

Eine Künstler-Postkarte (wöchentlich)

Nur für Jahres-Abonnenten:

Jährlich 4 große Kunstbeilagen.

### Bezugs-Bedingungen:

Einzelne Nummern 20  $\text{S}$  ord. = 14  $\text{S}$  bar.Abonnement  $\frac{1}{4}$  jährlich 2  $\text{M}$  50  $\text{S}$  ord. = 1  $\text{M}$  75  $\text{S}$  bar.Pränumerations-Preise m. wöchentl. Franko-Busendung pro Quartal um 50  $\text{S}$  mehr.

In der Höhe der Kontinuation liefern wir von 10 Exemplaren ab Heft 1, von 20 Exemplaren ab Heft 1 u. 2 gratis.

Hochachtend

Wien u. Leipzig, im Dezember 1898.

Philipp &amp; Kramer

VI Barnabiten-gasse 7.

Auslieferung f. Deutschland: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

[2060]

## Das Kloster der Benediktinerinnen ad sanctam Mariam zu Fulda.

In seiner geschichtlichen Entwicklung dargestellt

von P. Leonhard Lemmens, Priester des Franziskaner-Ordens.

8°. 79 S. (mit Abbildung des Klosters). 1  $\text{M}$  20  $\text{S}$  ord., 90  $\text{S}$  netto.

Verlag der Fuldaer Aktiendruckerei Fulda.



[2010] Soeben erschienen:

## Sämtliche Patentgesetze des In- und Auslandes

in ihren

wichtigsten Bestimmungen

Redigiert von

Hugo Pataky und Wilhelm Pataky

Vierte,

gänzlich umgearbeitete Auflage.

Preis geb. in Lwbd. 3  $\text{M}$  ord.,  
2  $\text{M}$  25  $\text{S}$  bar.

In Kommission kann ich, weil gebunden, nur in beschränktem Masse liefern, weshalb ich nach Möglichkeit fest zu verlangen bitte.

Bestellzettel liegt bei.

Dresden.

Gerhard Kührtmann.

## Nur hier angezeigt und nur auf Verlangen!

[2076]

Soeben erschien in meinem Kommissionsverlage:

### „Anleitung zur Verständigung über die Vivisektionsfrage.“

II. durchgesehene und stark vermehrte Auflage. Herausgegeben von der Abteilung München des Weltbundes gegen die Vivisektion. 4 Bogen mit Abbildungen, elegant geheftet, Preis 60  $\text{S}$  ord., in Rechnung 25%<sup>o</sup>, bar 30%<sup>o</sup> und 13/12.

Die überwiegende Zahl der Menschen weiß nicht, was Vivisektion ist, und selbst von den Gebildeten und Aufgeklärten hat sich nur der kleinere Teil gewissenhaft mit dieser ernstesten Frage beschäftigt. Durch die Gründung des Weltbundes gegen die Vivisektion, welcher bald in allen größeren Städten Abteilungen besitzgen wird, werden große Kreise veranlaßt werden, sich mit der einschlägigen Litteratur zu beschäftigen, und es wird bedeutende Nachfrage nach diesem Werkchen entstehen.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, 12. Januar 1899.

Staeqmeyr'sche Verlagsbuchhandlung,  
Ant. Carl Staeqmeyr.